
Der Geschäftsbereich „Packaging Solutions“ der EDAK AG/EDAK Inc. wurde an die DESAPRO AG verkauft

Die schweizerische US-amerikanische EDAK-Gruppe, ein Leichtbau-Spezialist und Teil der Geschäftseinheit „DK Industrial“ der Diethelm Keller Gruppe, konnte den unter EDAK AG und EDAK Inc. firmierenden, international agierenden Geschäftsbereich „Packaging Solutions“ an die DESAPRO AG veräußern.

Die EDAK AG mit Hauptsitz in Dachsen im Schweizer Kanton Zürich mit deren Tochtergesellschaft EDAK Inc. mit Sitz in Melbourne, US-Florida, ist ein renommierter Hersteller von qualitativ hochwertigen Tragegehäusen und Transportkisten aus Aluminium für schwierigste Umwelтанforderungen, so insbesondere den Militärbereich. Das Unternehmen ist international aktiv, verfügt über die relevanten Zertifizierungen (u.a. MIL-Standards) und eine der bekanntesten Marken in diesem Umfeld.

Die Diethelm Keller Gruppe hatte sich entschieden, den strategischen Fokus zukünftig auf die angestammten Hauptgeschäftsfelder der Unternehmensgruppe zu richten und der EDAK eine neue Zukunftsausrichtung zu geben. Das Management, welches operativ von dem Restrukturierungsgeschäftsführer, Herrn Josef Schneider, verantwortet wird, wollte die strategische Position und Distribution der einzelnen Produktbereiche stärken und sah hierfür eine Unternehmensveräußerung als geeigneten Schritt.

Im Vorfeld der Veräußerung wurde die auch in Dachsen angesiedelte Produktion in das wettbewerbsfähigere US-Melbourne verlagert und die sich ergebenden Einsparungen genutzt. Die Schlagkraft und Wirtschaftlichkeit der EDAK konnte so vor der Veräußerung an DESAPRO deutlich gesteigert werden. Der Verkauf der EDAK AG/EDAK Inc. ging als „Asset-Deal“ vonstatten. Es gingen die Vermögenswerte bzw. die Mehrzahl der Mitarbeiter zum 01.09.2015 an DESAPRO über.

Der Verkaufsprozess wurde von „IC Transaction Partners“ international aufgesetzt. Die Wahl fiel auf die DESAPRO AG, welche mit der großen Erfahrung des Vorstands im internationalen Projektgeschäft, insbesondere in den USA und im Luft- und Raumfahrt-Segment, überzeugen konnte.

Die Diethelm Keller Gruppe zählt rund 4.000 Mitarbeiter und ist in 23 Ländern tätig. In 2012 wurde die wichtigste Beteiligung der Gruppe, der auf Asien fokussierte Handelskonzern DKSH, erfolgreich an die Börse gebracht. Die Diethelm Keller Group mit Sitz in Zürich umfasst die vier Unternehmensbereiche „DK Brands“ (Konsumgüter-Marken wie bspw. Turmix, Koenig, Zyliss), „DK Industrial“ (Hersteller von hochwertigen industriellen Produkten), „DK Investments“ (Strategische Beteiligungen wie bspw. Dedon Premium Outdoor Möbel) sowie „DK Travel“ (Reisegesellschaften wie bspw. STA Travel).

InsoConsult ist auf die Umsetzung von Investorenprozessen bzw. Fortführungslösungen im Insolvenzfall spezialisiert. Als Partner von Insolvenzverwaltern unterstützt InsoConsult diese bei der Realisierung von Übertragenden Sanierungen, Insolvenzplan- bzw. §§ 270a und 270b InsO-Verfahren. Mit über 35 erfolgreichen Transaktionen seit 2011 zählt InsoConsult zu den führenden Distressed M&A-Anbietern in Deutschland.
